

# Mobilitätskonzeption

➤ Ergebnisse der Erhebungen und Analysen

*Vorstellung im Rahmen des Gemeinderats am 17.09.2019*

# Herangehensweise zur Aufnahme der Anforderungen und Handlungsbedarfe

**Wie sind wir zu den Ergebnissen gekommen?**

**Welche Datenbasis steht dahinter?**

- Diverse Interviews (Einzel- und Gruppeninterviews) mit Akteuren aus Deizisau (Verwaltung, Kommunalpolitik, Bevölkerung)
- **Umfangreiche Bevölkerungsbefragung (steht heute im Fokus)**
- Recherche statistischer Daten
- Teilnehmende Beobachtung

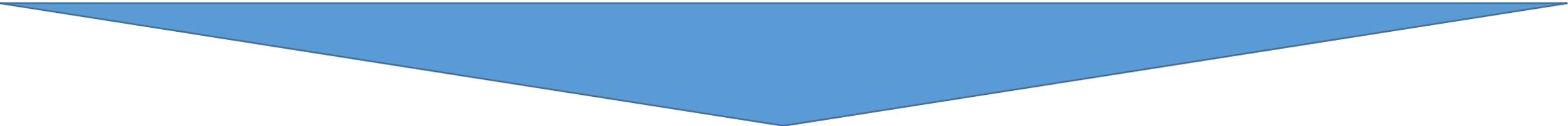
# Aufbau der Ergebnispräsentation

## **WIE bewegt sich Deizisau?**

- Wo werden verschiedene Versorgungseinrichtungen aufgesucht?
- Welche Verkehrsmittel / Fahrzeuge und Mobilitätsoptionen stehen zur Verfügung?
- Wie fällt die Verkehrsmittelwahl aus / wie gestaltet sich das Mobilitätsverhalten?
- Kriterien bei der Verkehrsmittelwahl

## **WAS bewegt Deizisau?**

- Wie werden unterschiedliche verkehrliche Aspekte bewertet?
- In welchen Bereichen werden die drängenden Handlungsbedarfe gesehen?
- Welche Ziele sollen im Handlungsfeld Mobilität verfolgt werden?



**Zentrale Handlungsfelder**

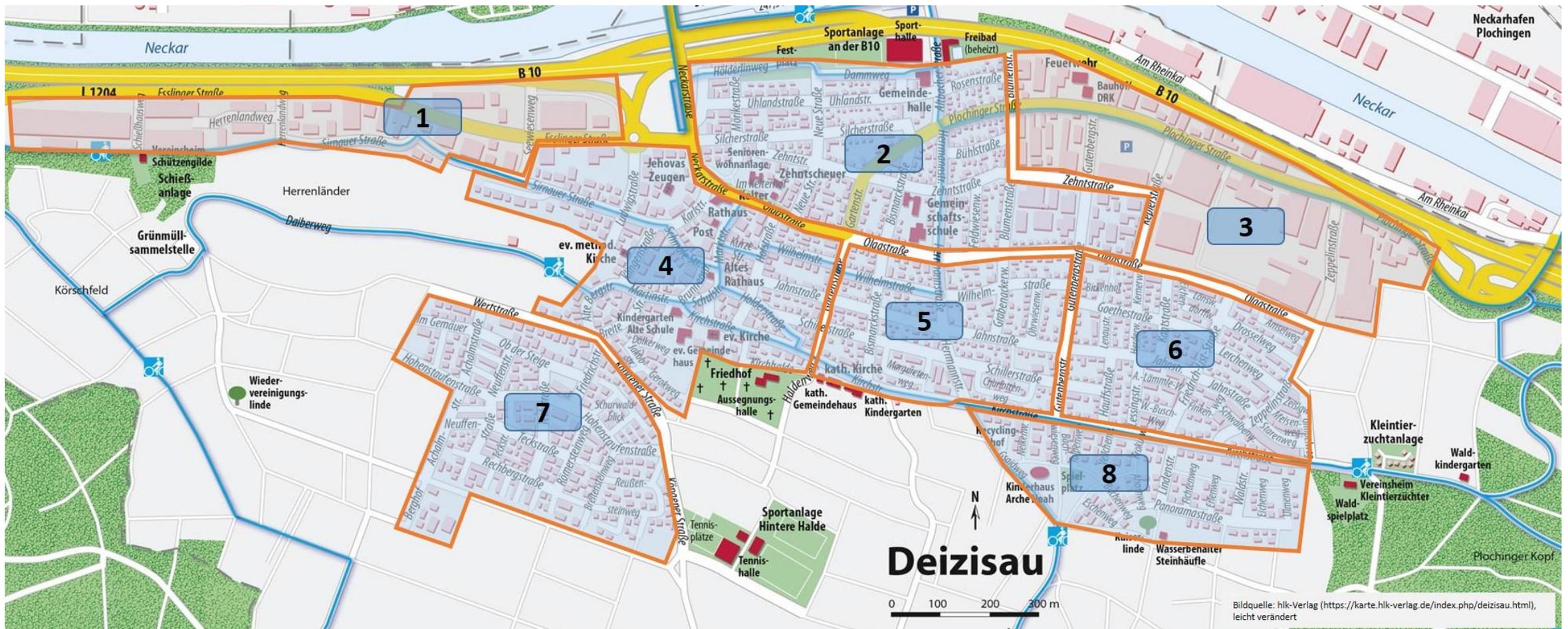
# Eckdaten zur Bevölkerungsbefragung

## Gültiger Rücklauf: 690 (rund 11%)

- 369 Fragebogen gingen über das Online-Portal ein
- 321 Fragebogen gingen in Papierform ein

## Angaben zu den Gebieten (Wohnstandort)

1	2	3	4	5	6	7	8
6	88	7	100	110	89	101	85



# Eckdaten zur Bevölkerungsbefragung

## Realverteilung (Stand 12/2017):

Gesamtbevölkerung: 6.918

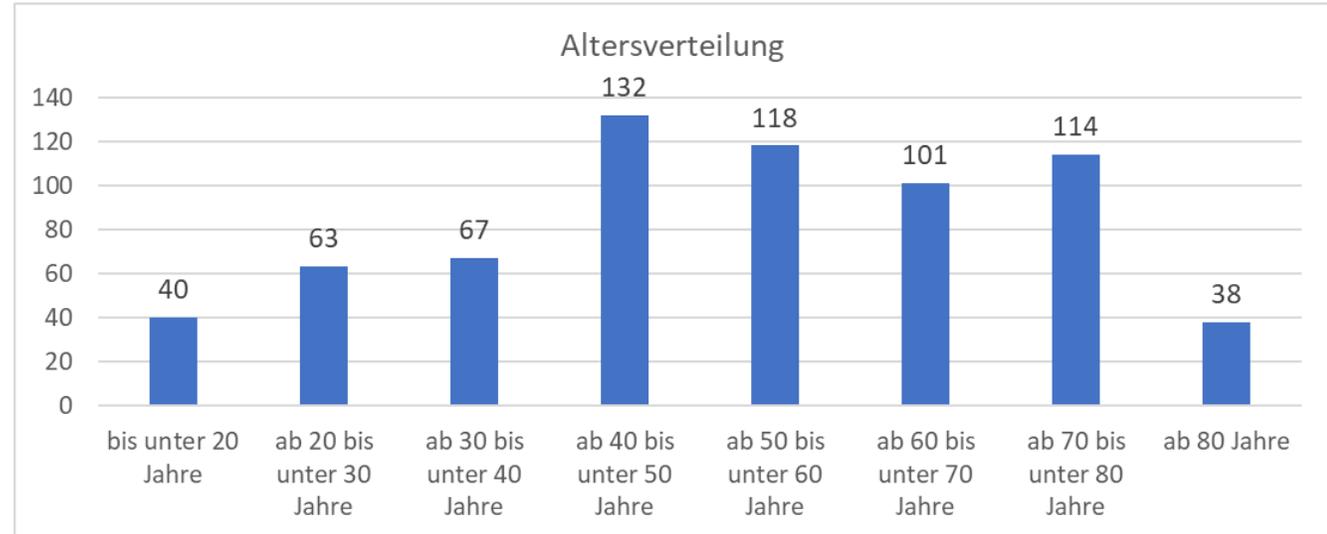
## Durchschnittsalter (real):

43,9 Jahre

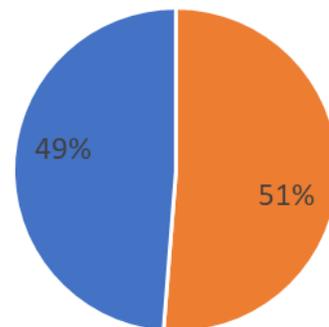
## Geschlechterverteilung (real):

3.316 weiblich (48%), 3.602 männlich (52%)

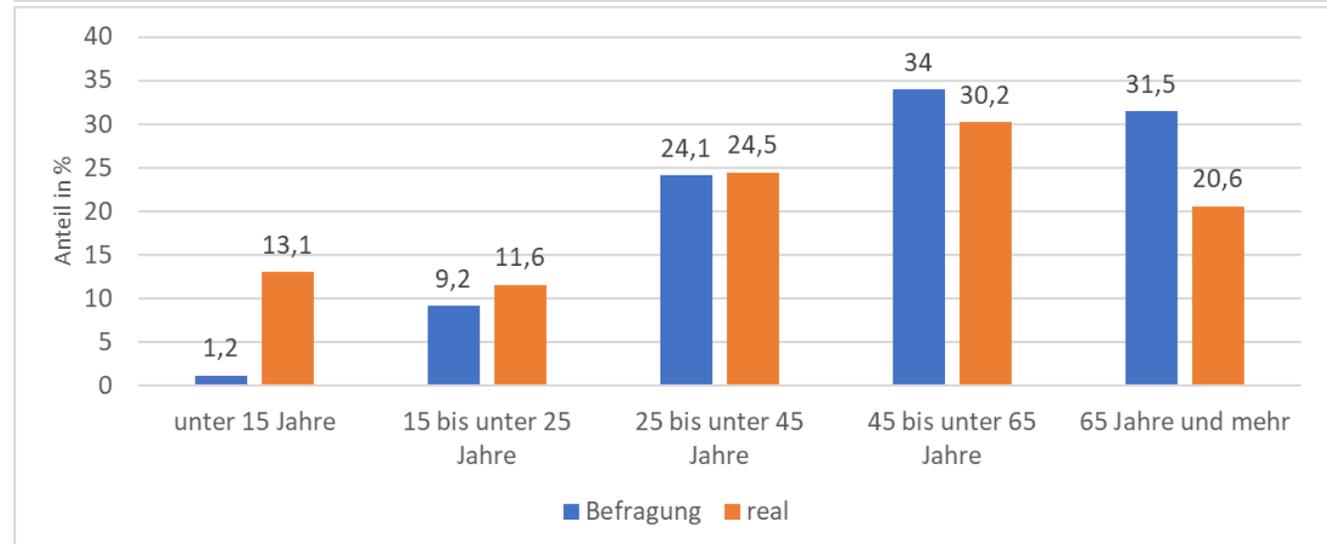
## Durchschnittsalter Befragungsteilnehmer: 52 Jahre



## Geschlechterverteilung



■ weiblich ■ männlich

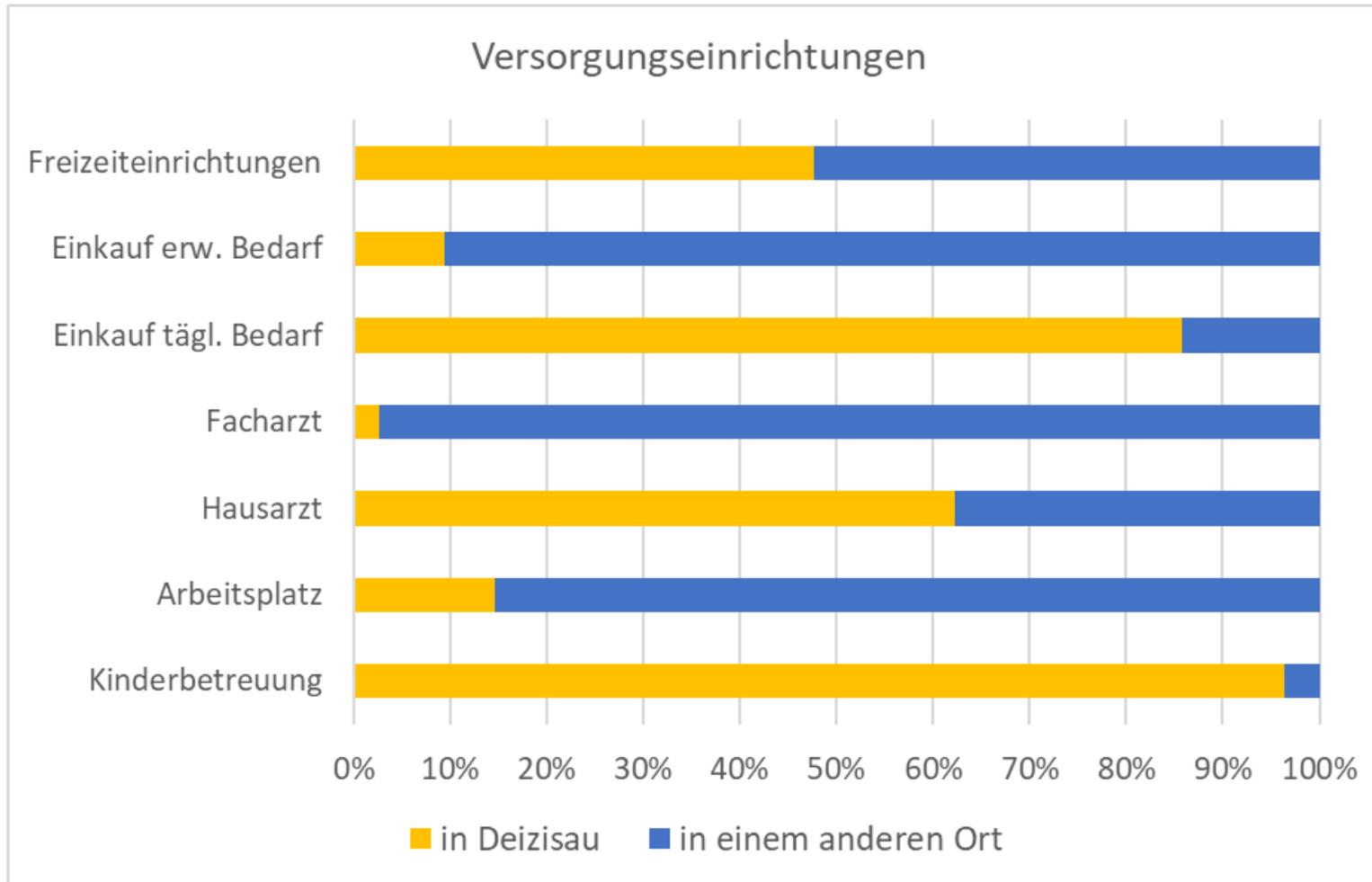


# WIE *bewegt* sich Deizisau? Kernergebnisse

- Wo werden verschiedene Versorgungseinrichtungen aufgesucht?
- Welche Verkehrsmittel / Fahrzeuge und Mobilitätsoptionen stehen zur Verfügung?
- Wie fällt die Verkehrsmittelwahl aus / wie gestaltet sich das Mobilitätsverhalten?
- Kriterien bei der Verkehrsmittelwahl

# Versorgungseinrichtungen

Wo suchen die Deizisauerinnen und Deizisauer verschiedene Ziele und Versorgungseinrichtungen auf?



Nach den Rückmeldungen aus der Befragung legen die DeizisauerInnen an einem gewöhnlichen Wochentag im Durchschnitt rund **37 km** außerhalb ihrer Wohnung zurück.

# Fahrzeugverfügbarkeit und Mobilitätsoptionen

**Der Bestand an Pkw ist in Deizisau sehr hoch.**

Bestand an Pkw (2018): 4.698 (StaLa BW)

Das heißt: **679 Pkw pro 1.000 Einwohner (EW)**

Vergleich: Pkw pro 1.000 EW in anderen Kommunen:

Plochingen: 555; Altbach: 592; Reichenbach/F: 593;

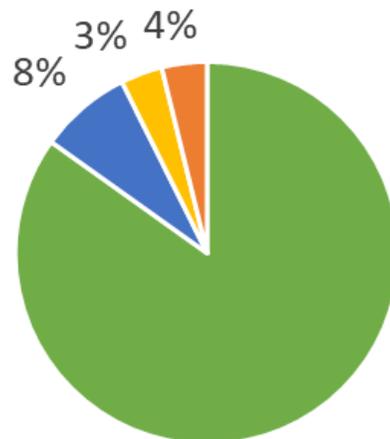
Wernau: 618; Hochdorf: 631; Köngen: 651

Notzingen: 676; Neuhausen (Fildern): 726

**Der Bestand an Pkw muss irgendwo untergebracht werden:**

**→ Das Straßenbild von Deizisau ist in vielen Ortsteilen geprägt vom (parkenden) Pkw**

Verfügbarkeit eines Pkw



immer häufig gelegentlich nie



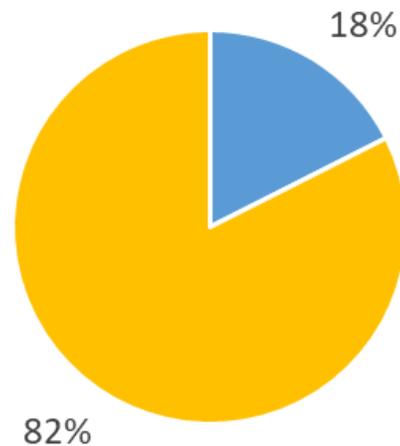
# Fahrzeugverfügbarkeit und Mobilitätsoptionen

## Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) als alternative Mobilitätsoption:

- Bahn in Plochingen und Altbach
- Busverbindungen (143 und 104)
- Mobilo
- Taxi



Besitz von ÖPNV-Dauerkarten

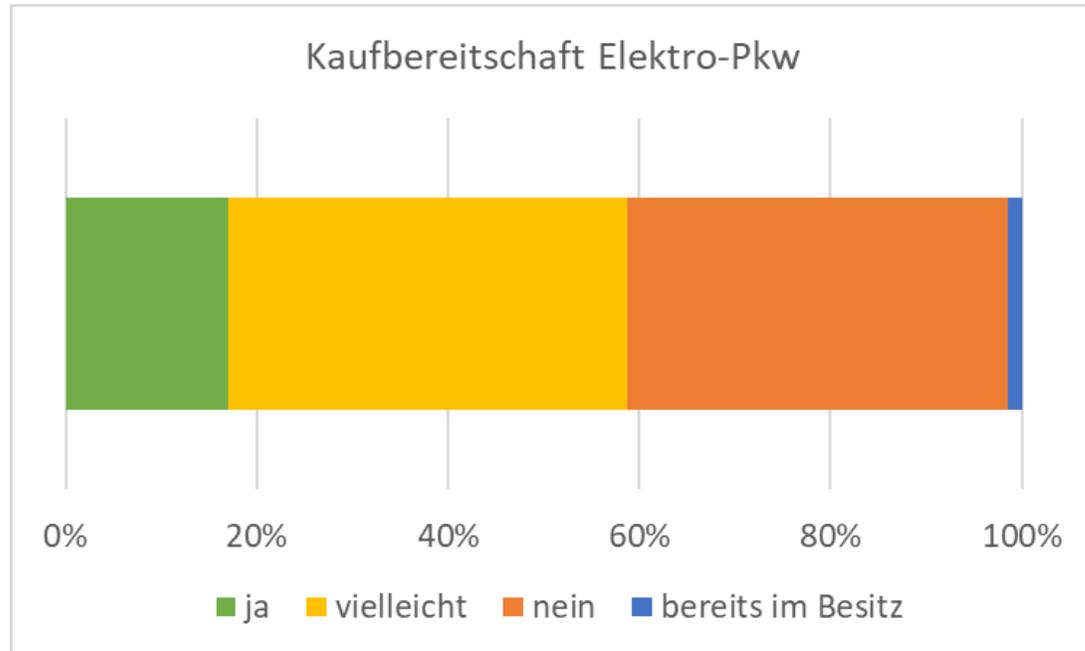


■ Ja ■ Nein

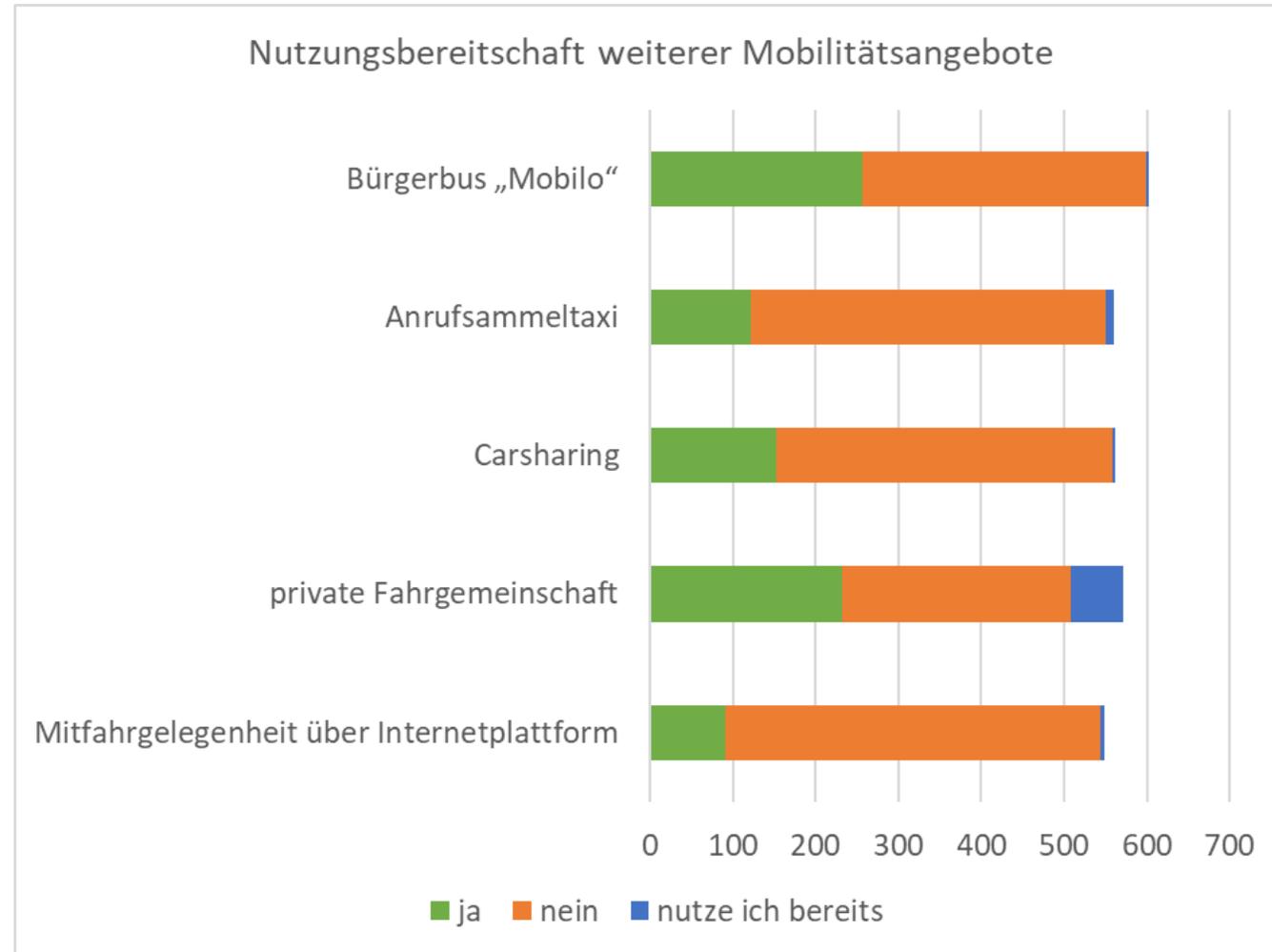
In der Befragung gaben 18% an, eine Dauerkarte für den ÖPNV zu besitzen.

# Neue Antriebe und weitere Mobilitätsoptionen

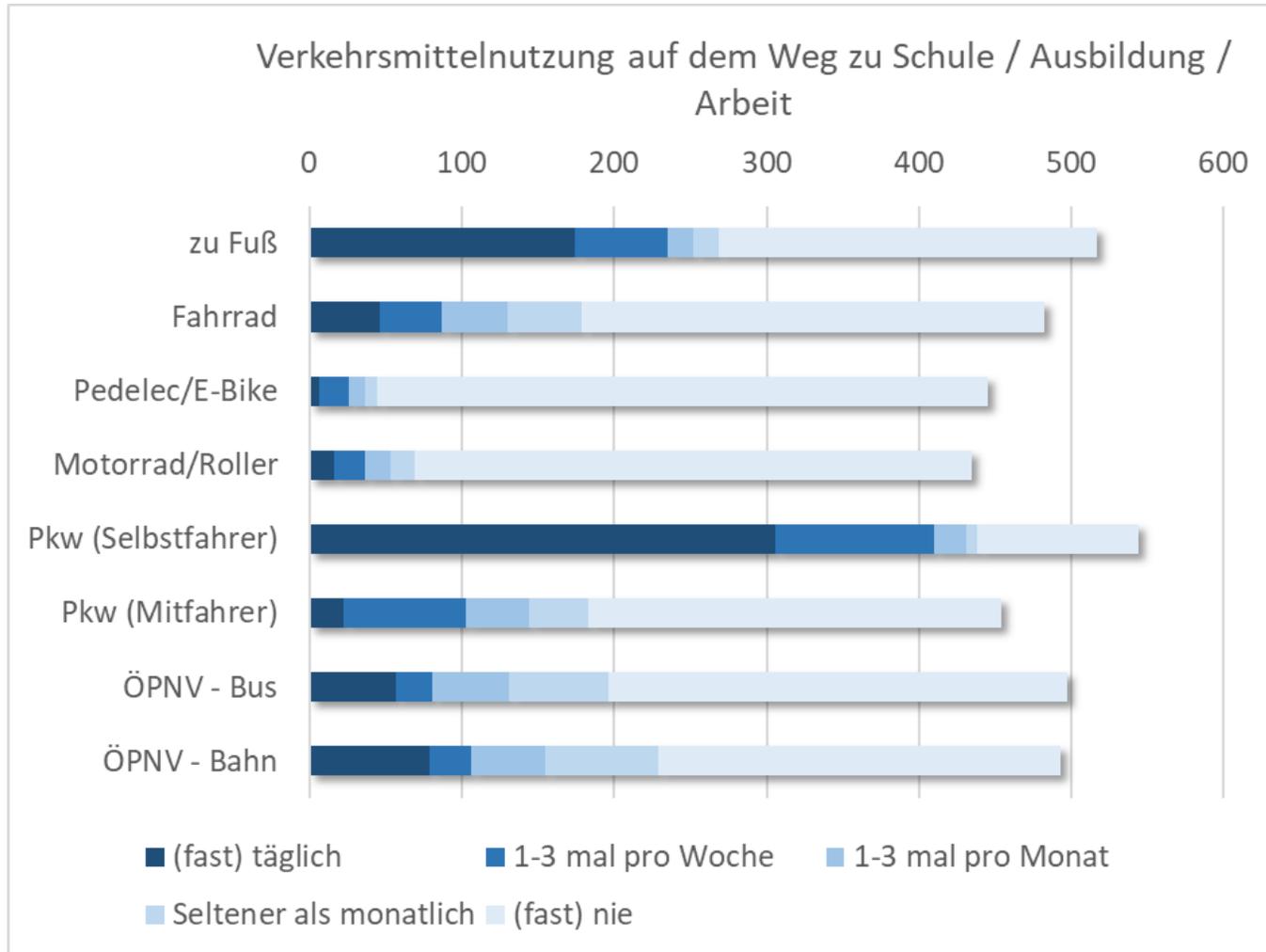
## Elektromobilität



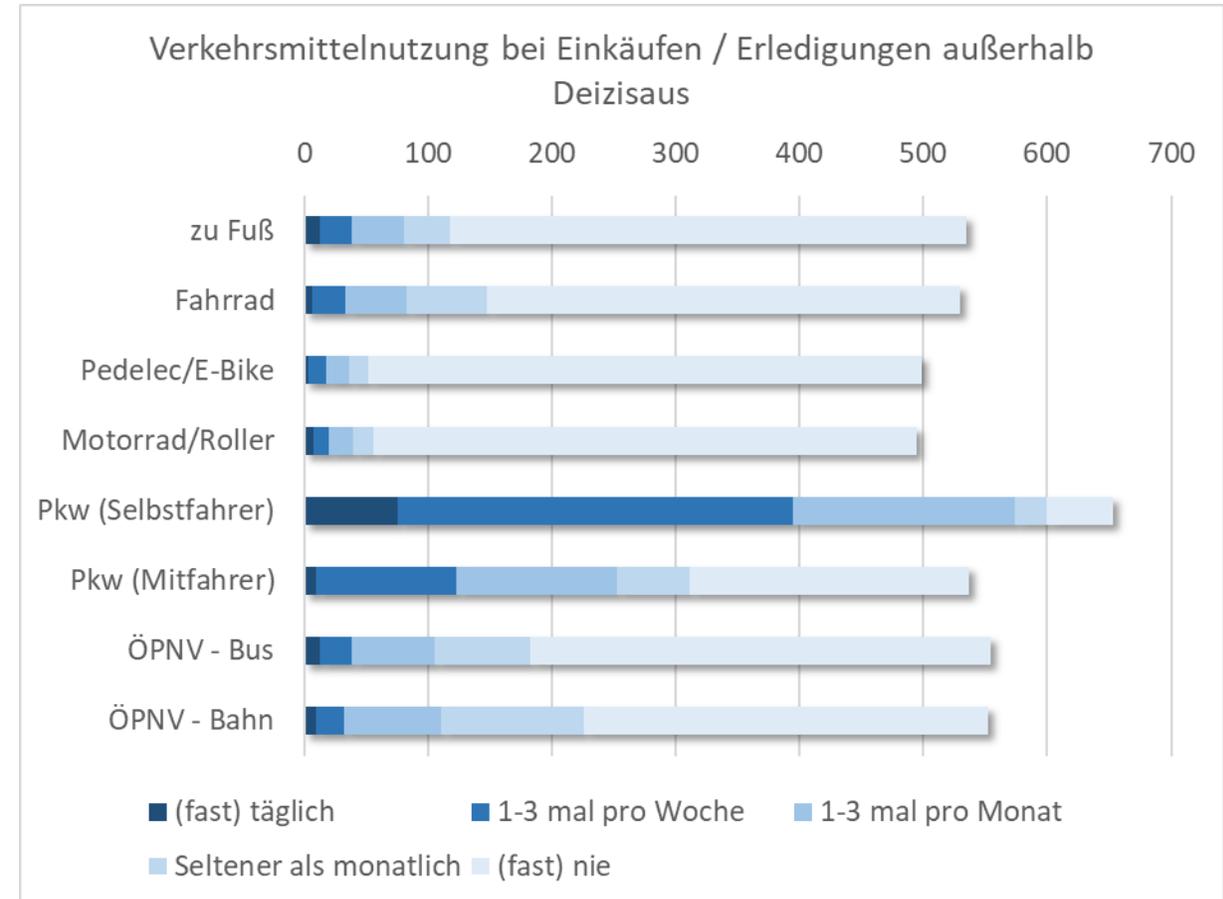
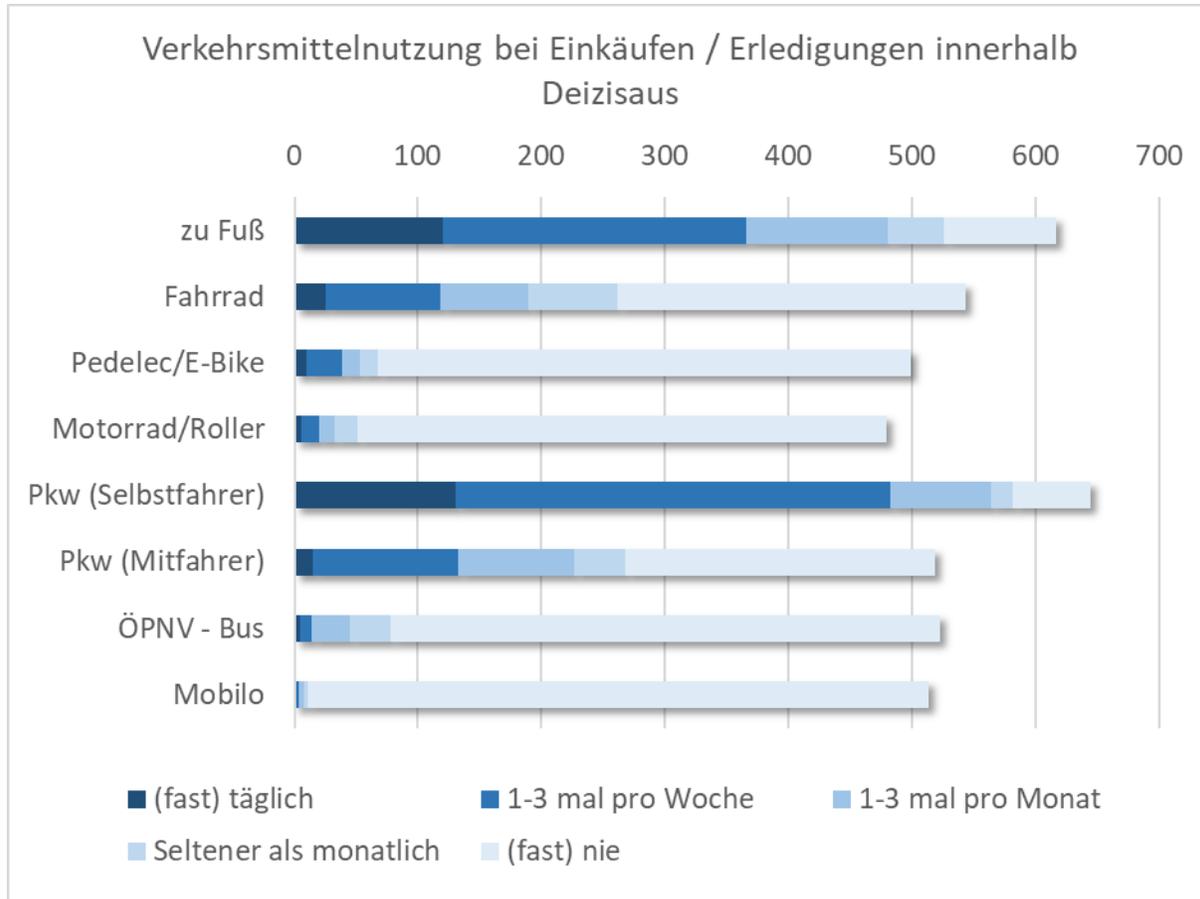
## Weitere Mobilitätsoptionen



# Mobilitätsverhalten / Verkehrsmittelwahl



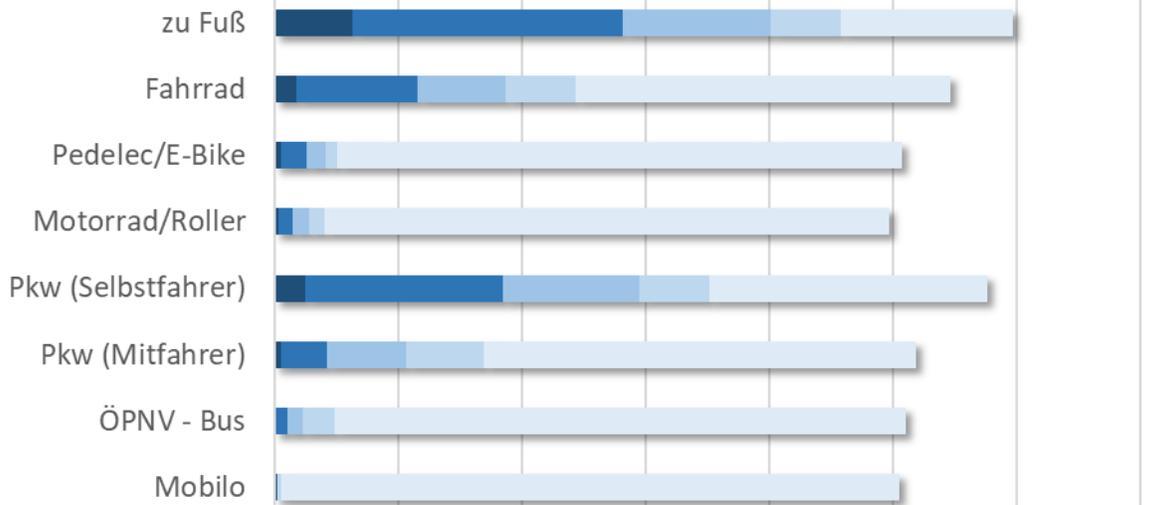
# Mobilitätsverhalten / Verkehrsmittelwahl



# Mobilitätsverhalten / Verkehrsmittelwahl

Verkehrsmittelnutzung zu Freizeitaktivitäten innerhalb  
Deizisaus

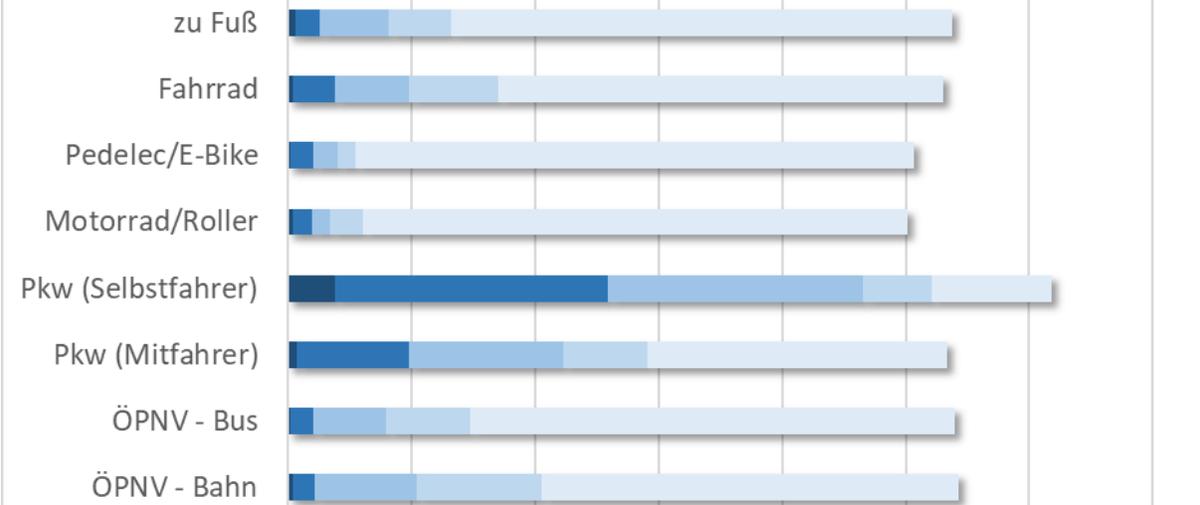
0 100 200 300 400 500 600 700



■ (fast) täglich  
■ 1-3 mal pro Woche  
■ 1-3 mal pro Monat  
■ Seltener als monatlich  
■ (fast) nie

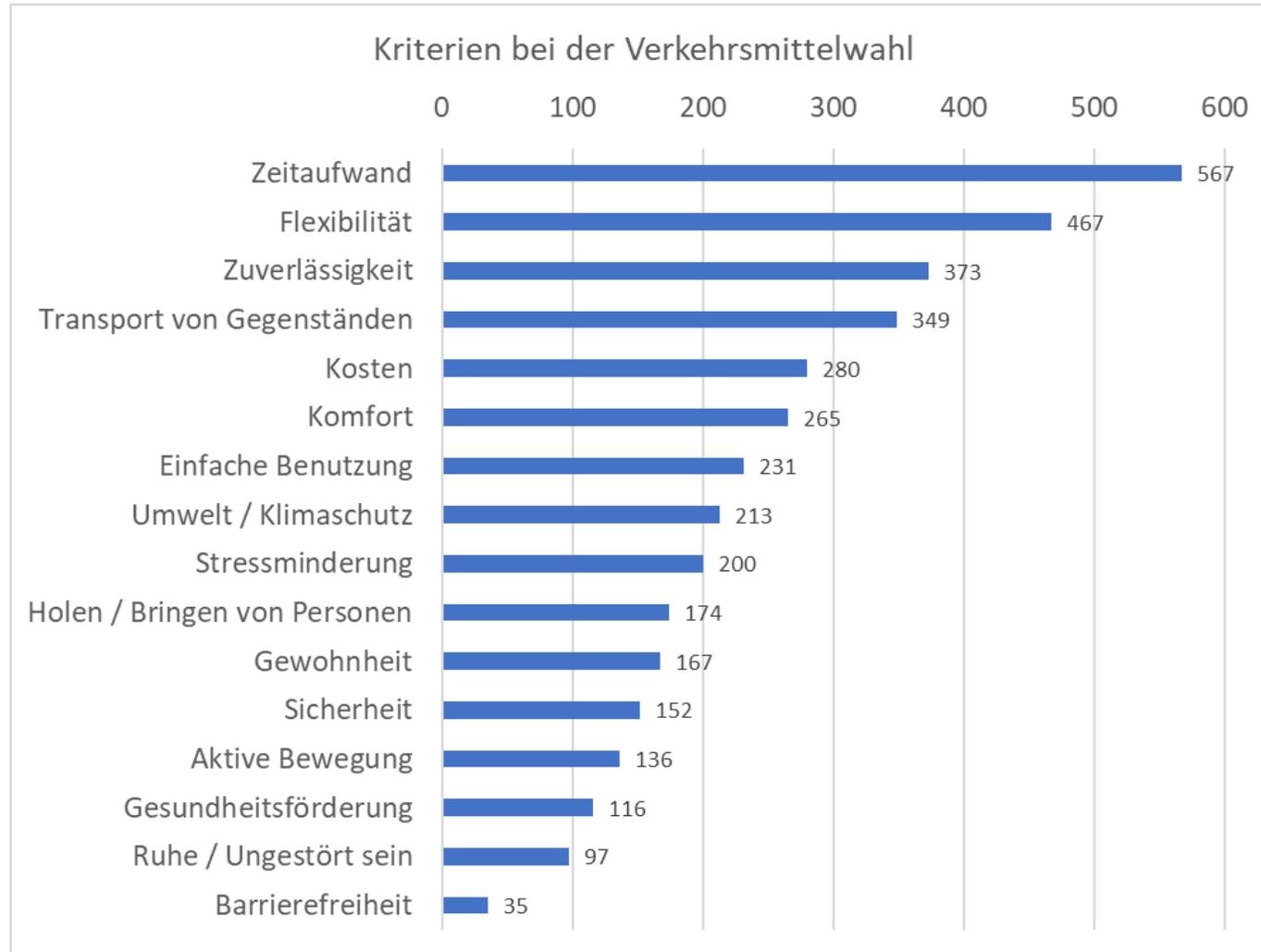
Verkehrsmittelnutzung zu Freizeitaktivitäten außerhalb  
Deizisaus

0 100 200 300 400 500 600 700



■ (fast) täglich  
■ 1-3 mal pro Woche  
■ 1-3 mal pro Monat  
■ Seltener als monatlich  
■ (fast) nie

# Welche Kriterien sind bei der Verkehrsmittelwahl wichtig?



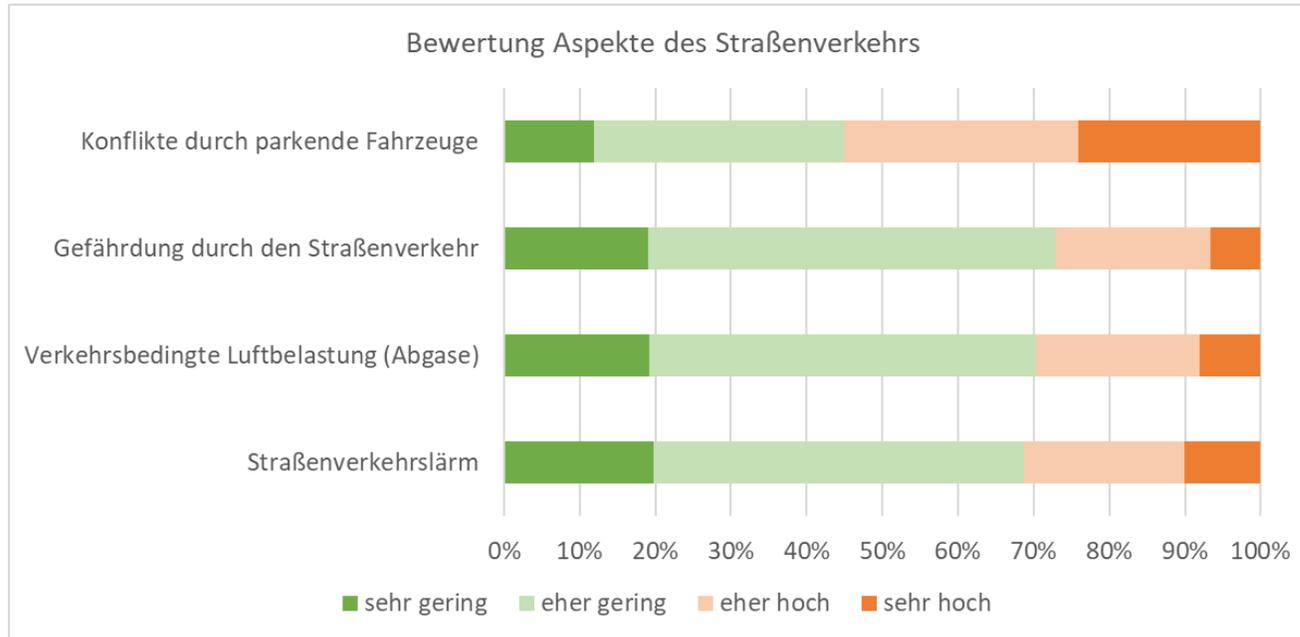
Die drei wichtigsten Kriterien bei der Wahl des Verkehrsmittels sind:

- **Zeitaufwand**
- **Flexibilität**
- **Zuverlässigkeit**

# *WAS bewegt* Deizisau? Kernergebnisse

- Wie werden unterschiedliche verkehrliche Aspekte bewertet?
- In welchen Bereichen werden die drängenden Handlungsbedarfe gesehen?
- Welche Ziele sollen im Handlungsfeld Mobilität verfolgt werden?

# Bewertung Aspekte des Straßenverkehrs



## ***Konflikte durch parkende Fahrzeuge***

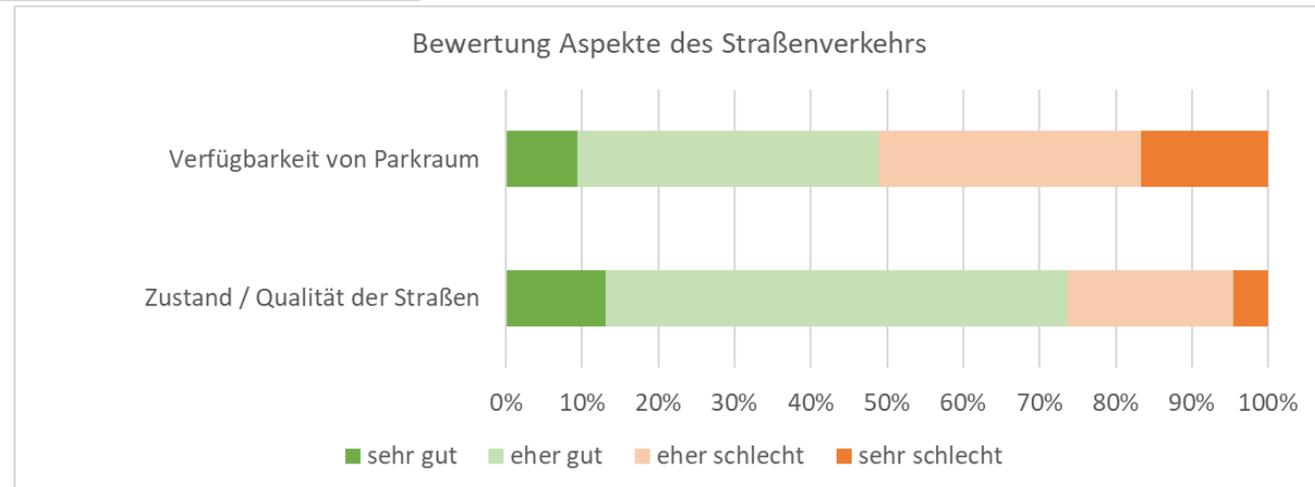
n=663

n=649

n=629

n=675

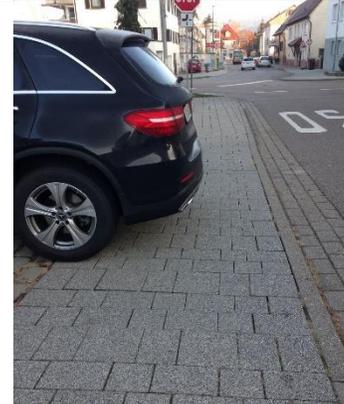
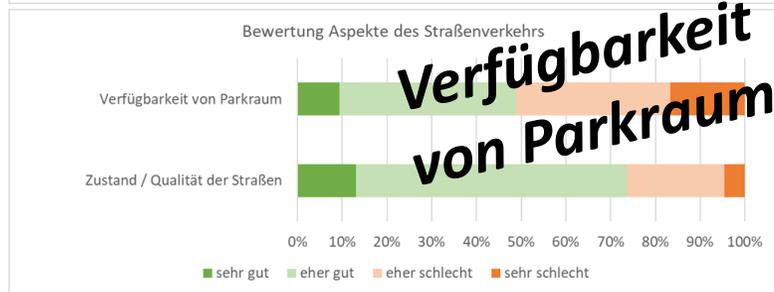
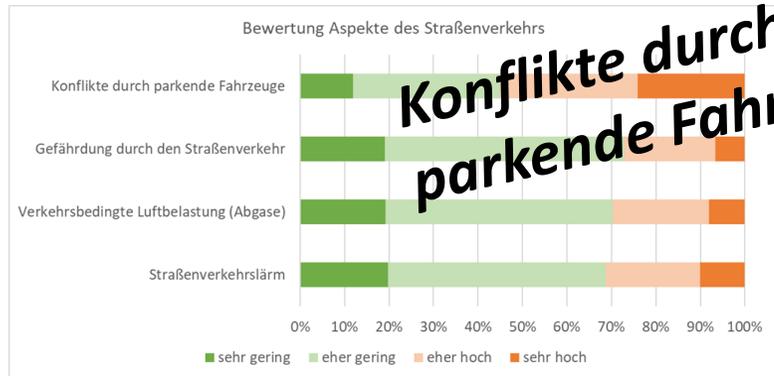
## ***Verfügbarkeit von Parkraum***



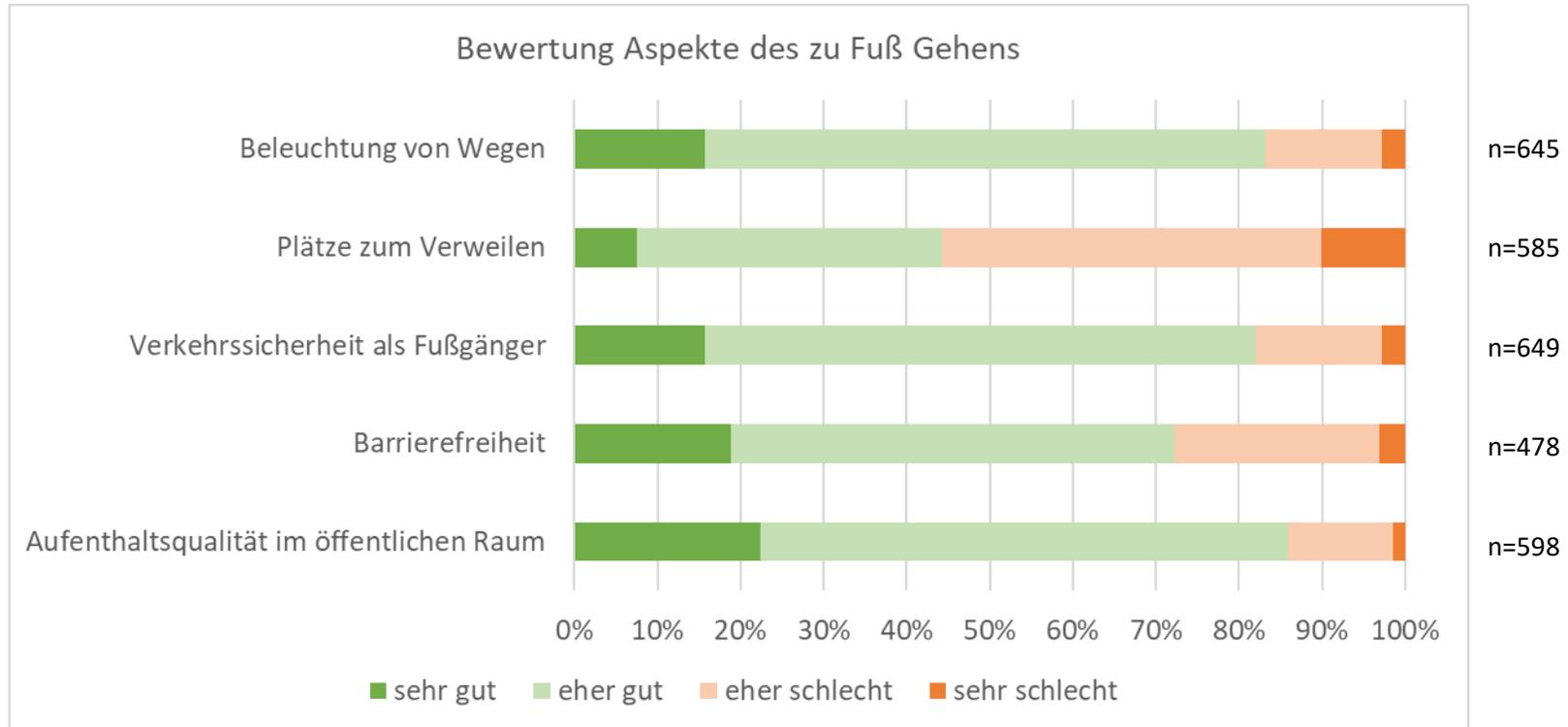
n=662

n=671

# Bewertung Aspekte des Straßenverkehrs

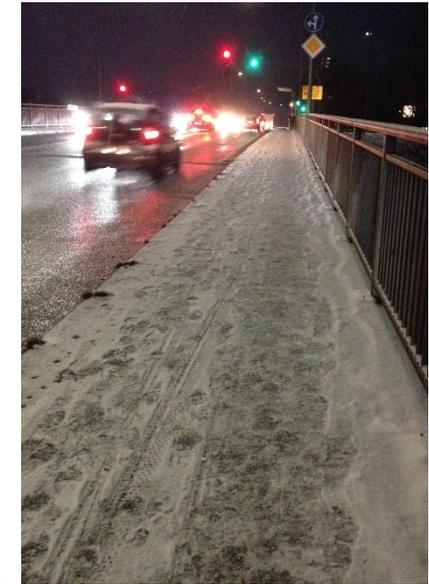
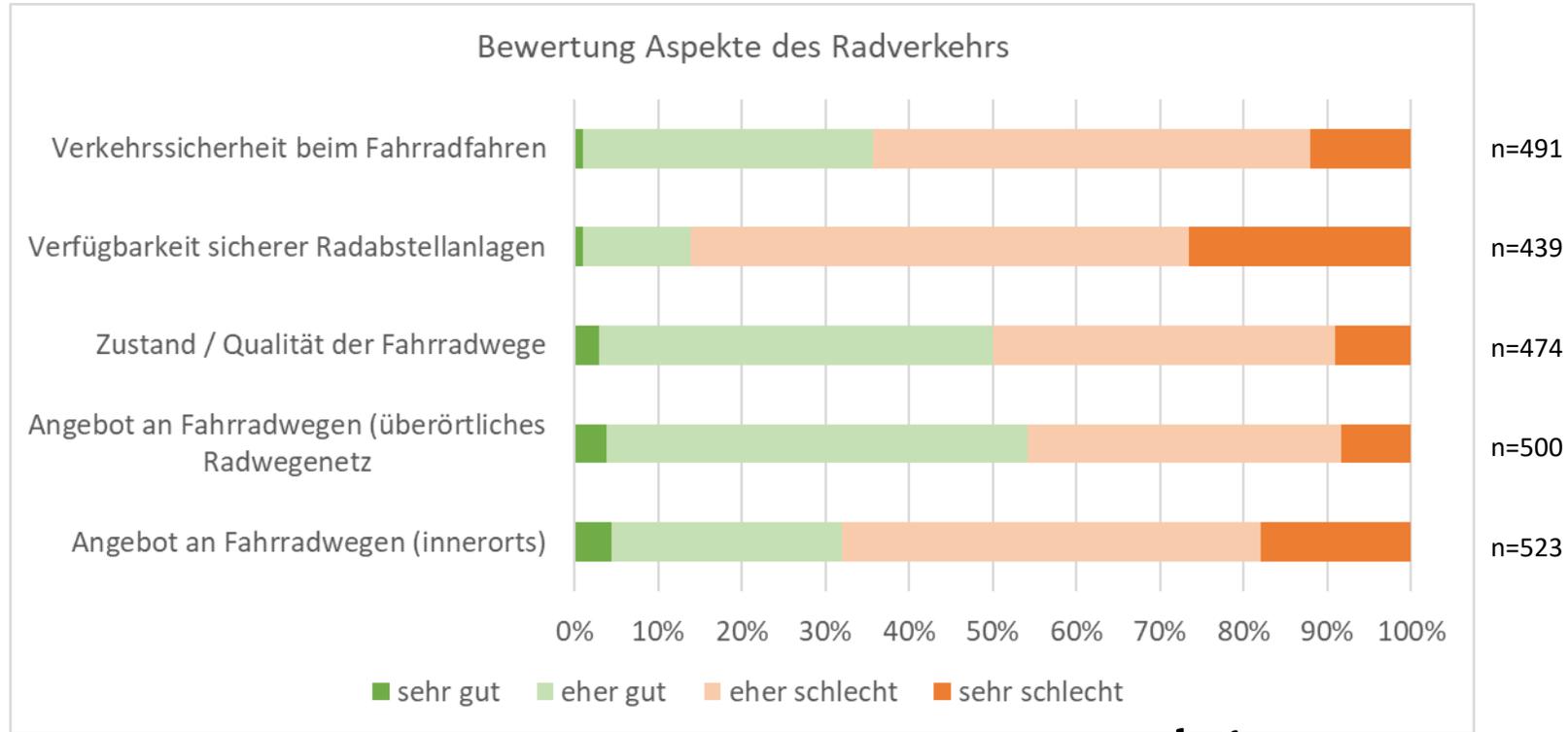


# Bewertung Aspekte des zu Fuß Gehens



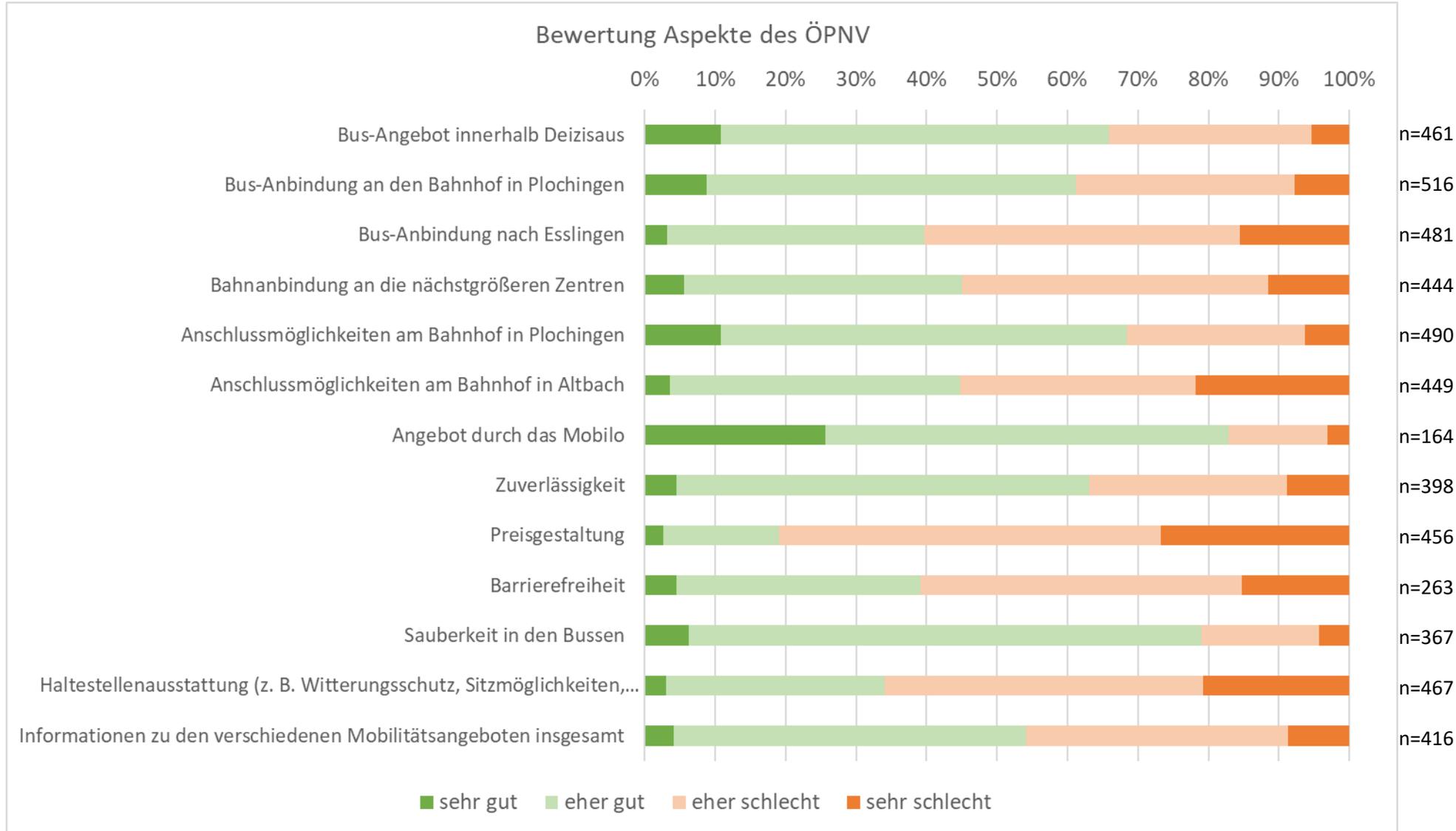
**Plätze zum Verweilen**

# Bewertung Aspekte des Radverkehrs



**Verkehrssicherheit**  
**Verfügbarkeit sicherer Radabstellanlagen**  
**Zustand / Qualität der Fahrradwege**  
**Angebot an Fahrradwegen innerorts**

# Bewertung Aspekte des ÖPNV



# Drängende Handlungsbedarfe

## ➤ Pkw-Verkehr & Parken

- Situation auf und um den Marktplatz (Aufwertung)
- Sichtbeeinträchtigung durch (widerrechtlich) parkende Fahrzeuge
- Garagennutzung
- Parkplatzangebot
- Anwohnerparken
- Kontrollen
- Verkehrsberuhigung
- E-Ladestationen

## ➤ Mobilitätsangebote (Bus & Co.)

- Dichter Takt auf der Linie 143 nach Plochingen sowie Verbesserung der Linie 104 nach Esslingen
- Besseres Angebot in Tagesrandzeiten und am Wochenende
- Busangebot zum / über den Bahnhof Altbach schaffen
- Günstigere Preise für ÖV
- Witterungsgeschützte Haltestellen

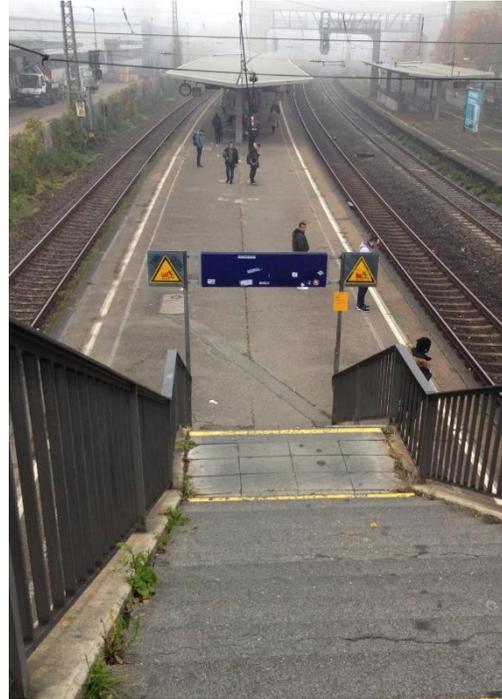
## ➤ Radverkehr

- Sichere Radabstellanlagen
- Gut ausgebaute, sichere Radwege innerorts
- Zugeparkte Radwege (oft von Lkw)
- Gut ausgebaute, sichere Fuß- und Radwege in die Nachbarorte (insbesondere Altbach und Plochingen)

# Beispiel1: „Verkehrsberuhigter Bereich“



# Beispiel 2: Letzte Meile / Anbindung Bahnhof in Altbach



# Ziele im Handlungsfeld Mobilität

- *Hohe Lebensqualität & Aufenthaltsqualität im Ort*
- *Der Mensch im Vordergrund (nicht Verkehr oder Auto)*
- *Mobilität für alle Generationen*
- *Entschleunigung*
  - *Sicherheit*
- *Reduktion von Emissionen*
- *Verkehrsreduktion*
  - *Weniger (motorisierter) Individualverkehr*
- *Reduktion von öffentlichem Parkraum*
- *Attraktiver ÖPNV*
- *Verbesserungen im Radverkehr*
- *Fahrradfreundliche Kommune*
- *Vorzeigekommune*

# Die nächsten Schritte...

- **Bürger-Werkstatt (morgen 19 Uhr)**
  - Vorstellung und Diskussion der Erhebungsergebnisse
  - Konkretisierung von Maßnahmen
- **Definition / Beschluss konkreter (operativer) Ziele (Gremium)**
- **Zusammenstellung von Handlungsoptionen**
- **Priorisierung und Beschluss von Maßnahmen**

- *Vorzeigekommune / Vorreiter sein*
  - *Verkehr vermeiden, verlagern & verträglich abwickeln*
  - *mutig sein & neue, ungewöhnliche Lösungen zulassen*
  - *interessierte Bevölkerung weiter informieren & einbinden*